

## PRESSEMITTEILUNG

# Automatisierte Infektionsprävention mit schnellem Rollout und fairem Investment

**Corona-Pandemie: Körpertemperatur-Screeningsystem der ICS Group unterstützt Lockdown-Exit in Unternehmen und im öffentlichen Sektor**

**Kelsterbach, 14. Mai 2020:** Mit dem ICS Körpertemperatur-Screeningsystem realisiert die ICS Group (ICS) eine stationär als auch mobil betreibbare Lösung zur automatisierten Messung der menschlichen Körpertemperatur per Infrarot-Scan. Durch eine Messgenauigkeit von circa 0,2 Grad Celsius und einer Messdauer von zwei Zehntelsekunden gehört das ICS-System zu den Vorreitern für berührungslose Infrarot-Scanner am Markt. Mögliche Fiebererkrankungen lassen sich zuverlässig erkennen und Folgemaßnahmen im Sinne des Arbeits- und Gesundheitsschutzes ergreifen. Messergebnisse werden optisch und / oder akustisch signalisiert. Zugangssysteme (wie Drehkreuze und automatische Türöffner) lassen sich optional steuern. Auch mehrstufige Zugangsprozesse sind abbildbar. Bei Nachweispflicht lassen sich die Messungen in einem Statistik-Webbackend vollständig anonymisiert darstellen. Die Lösung ist sofort einsatzfähig, hoch skalierbar und überzeugt des Weiteren im Preis-Leistungsverhältnis.

Hygiene- und Zutrittslösungen sowie zugehörige Dokumentationen werden aktuell in vielen Unternehmen und in öffentlichen Gebäuden notwendig, um die Gesundheit von Mitarbeitern und Kunden zu schützen und den kürzlich verabschiedeten Lockerungsaufgaben von Bund und Ländern in der Corona-Pandemie gerecht zu werden. Für Arbeitgeber sind derartige Systeme zur Wiederaufnahme des Geschäftsbetriebes elementar. Hier bietet der Supply-Chain-Digitalisierer ICS mit seinem Körpertemperatur-Screeningsystem eine praxiserprobte und qualitativ wie preislich überzeugende Komplettlösung.



Das einzelne, schnelle und berührungslose Messen der jeweiligen Temperatur aus einem Abstand von circa 0,5 Meter erfolgt automatisch – ohne dafür zusätzliches Personal einsetzen zu müssen. Der so umgesetzte proaktive Arbeitsschutz gewährleistet den Geschäftsbetrieb und unterstützt die Qualitätssicherung, unter anderem in produzierenden Unternehmen.

„Unsere Systemkonfiguration entspricht den geltenden Datenschutzbestimmungen und es werden keine personenbezogenen Daten gespeichert. Das optionale Webbackend steht lediglich für anonymisierte statistische Auswertungen zur Verfügung, mit denen Anwender der Dokumentationspflicht nachkommen. Demnach tragen wir auch Standpunkten von Betriebsräten oder Datenschutzbeauftragten vollumfänglich Rechnung“, berichtet Oliver Moser, Chief Digital Officer (CDO) der ICS Group.

Einsatz findet das ICS-System branchenübergreifend, beispielsweise an Mitarbeiterzugängen von Produktionsbetrieben, Werkstätten und Lagern, an Eingängen von Hotels, Restaurants, Gasthöfen sowie Kliniken, Arztpraxen und Pflegeeinrichtungen als auch an Zugängen von Bildungseinrichtungen, Sportstätten, Handelsgeschäften, öffentlichen Verwaltungen und Bürogebäuden.

Die stationäre Anwendung erfolgt per kompakten Panel-PC und wird optional inklusive Ständer und praktischer Hygieneartikel-Halterungen ausgeliefert. Ein handliches Business-MDE gewährleistet die mobile Anwendung. Beide Geräte arbeiten mit Android™ und sind durch Schutzklassen IP55 beziehungsweise IP65/67 für den Industrieinsatz ausgelegt. Neben der Infrarot-Scannung integrieren die Computer wahlweise nützliche Features oder Peripheriegeräte, wie ID-Kartenleser, IC-Kartenleser und 2D-/ Barcode-Scanner.

ICS installiert die Lösung exakt abgestimmt auf Kundenanforderungen zu fairen Kosten in verschiedenen Rollout-Paketen. „Bereits für unter 200,- Euro pro Monat erhalten Unternehmen eine hochverfügbare Systemlösung inklusive Service Desk, Remote Management, Mobile Device Management und weiteren Full-Service-Komponenten“, erklärt José da Silva, Chief Sales Officer (CSO) der ICS.

Interessenten finden mehr Informationen sowie die direkte Reservierungsmöglichkeit zum Experten-Quick-Check online unter <https://www.ics-group.eu/de/koerpertemperatur-screening>.

*4.008 Zeichen inkl. Leerzeichen. Abdruck honorarfrei, Beleg erbeten.*

**Für weitere Informationen wenden Sie sich an:**

René Weiler, Head of Marketing

Tel. +49 6142 49794-70, Mobile +49 160 90992180, E-Mail: [rweiler@ics-group.eu](mailto:rweiler@ics-group.eu)

ICS Group

Office Kelsterbach

Donaustr. 1

DE-65451 Kelsterbach

[info@ics-group.eu](mailto:info@ics-group.eu)

[www.ics-group.eu](http://www.ics-group.eu)

**Über die ICS Group**

Die ICS Group (ICS) unterstützt den Mittelstand und Konzerne bei der Digitalen Transformation in der Supply Chain – End-to-End. Durch individuelle Beratung, innovative IoT Technologien, integrative Plattformen & Software sowie maßgeschneidertes IT Service Management erhalten Kunden nachhaltige Lösungen für ihr Wachstum und ihre Internationalisierung.

So dynamisiert ICS beispielsweise die Produktion mit KI, Echtzeit-Analytics und Industrie-4.0-Kennzeichnung, automatisiert die Lagerlogistik mit WMS- und SAP®-Lösungen sowie Robotics, beschleunigt die Extralogistik mit Business Apps, Track & Trace und Telematik oder visualisiert den POS mit digitalen Assistenten.

ICS versteht sich als Full Service Partner und managt verlässlich gemischte IT-Hardware sowie IT-Architekturen. Anwender erhalten vom Produkt bis hin zum IT- und Logistik-Outsourcing individuell zugeschnittene Infrastrukturlösungen.

Zur ICS Group gehören unter anderem eine Softwareentwicklung, ein Sonderanlagenbau und eine Etikettenproduktion, ein multilingualer Service Desk, ein zertifiziertes Repair-Center sowie ein europaweiter Field-Service. Der Lösungsintegrator mit Hauptsitz in der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main besitzt über 30-jährige internationale Projekterfahrung und beschäftigt aktuell circa 300 Spezialisten.

## Pressebilder

Das nachstehende Bildmaterial in Druckauflösung erhalten Sie im Anhang.

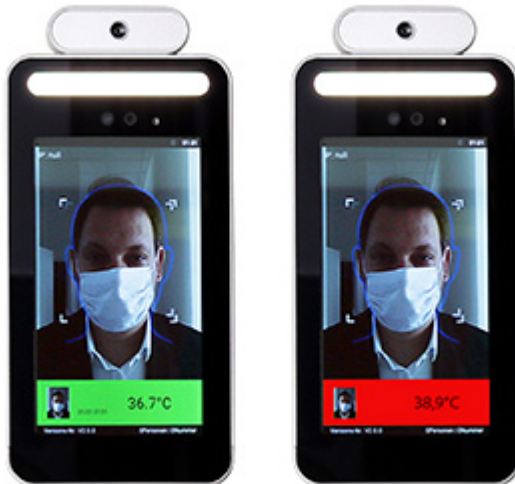


Abb. 1: Infektionsprävention in Unternehmen und im öffentlichen Sektor: Das ICS Körpertemperatur-Screeningsystem misst automatisch, berührungslos und in zwei Zehntelsekunden die menschliche Körpertemperatur.



Abb. 2: Kampf gegen das Coronavirus: Das ICS Körpertemperatur-Screeningsystem eignet sich branchenübergreifend für den präventiven Einsatz, um Fiebererkrankungen zu erkennen und den Zutritt in Betriebsstätten und öffentlichen Einrichtungen zu kontrollieren.



Abb. 3: Die mobile Anwendung des ICS Körpertemperatur-Screeningsystems kann jederzeit an jedem Ort mit WLAN- oder WAN-Verbindung stattfinden. Sie dient zur standpunktunabhängigen Temperaturmessung von Personen (Einsatz zum Beispiel durch Security-Personal) oder auch zur Selbstkontrolle von Fahrern und Dienstleistern mit Vor-Ort-Einsätzen.



Abb. 4: Stationäres ICS Körpertemperatur-Screeningsystem mit den Ständervarianten „Basis-Ständer“ (vorne) sowie „Hygiene-Ständer“ mit optionalen Hygieneartikel-Halterungen.